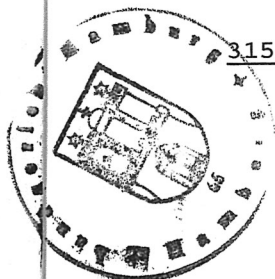


Landgericht Hamburg

Zivilkammer 15

Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg
Telefon: 040/42843 2701
Telefax: 040/ 42843 3935
fristwahrendes Telefax:
040/ 42843 4318 o. -19
Konto für Vorschusszahlungen:
Justizkasse Hamburg
Dt. Bundesbank BLZ: 200 000 00
Konto: 200 015 01
(Gz. der Sache bitte angeben)

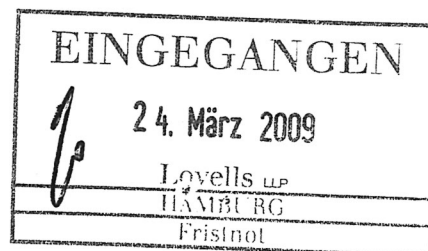
315 O 128/09



B E S C H L U S S

vom 23.3.2009

In der Sache



Markenverband e.V.,

vertreten durch den Hauptgeschäftsführer Rechtsanwalt
Christoph Kannengießer sowie den Stv. Christopher Scholz,
Unter den Linden 42, 10117 Berlin

- Antragstellerin -

Prozessbevollmächtigte

Rechtsanwälte **Lovells pp.**,
Alstertor 21, 20095 Hamburg,
Gz.: 544 bsc 0914-056,
GK.: 120

gegen

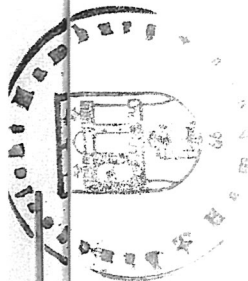
EDEKA Zentral AG & Co. KG,

vertreten durch die EDEKA Aktiengesellschaft, diese vertreten durch die
Vorstände Markus Mosa und Gert Schambach, New-York-Ring 6, 22297 Hamburg

- Antragsgegnerin -

beschließt das **Landgericht Hamburg, Zivilkammer 15**, durch

den Vorsitzenden Richter am Landgericht Schneider



- I. Im Wege einer einstweiligen Verfügung – der Dringlichkeit wegen ohne mündliche Verhandlung – wird der Antragsgegnerin unter Androhung eines vom Gericht für jeden Fall der Zuwiderhandlung festzusetzenden Ordnungsgeldes und für den Fall, dass dieses nicht beigetrieben werden kann, einer Ordnungshaft oder einer Ordnungshaft bis zu sechs Monaten (Ordnungsgeld im Einzelfall höchstens € 250.000,00; Ordnungshaft insgesamt höchstens 2 Jahre)

verboten,

folgende geschäftliche Handlung vorzunehmen:

Lieferanten dazu aufzufordern - wie exemplarisch aus den als Annex 1 und Annex 2 beigefügten Schreiben ersichtlich -, ihr in Abweichung von bestehenden vertraglichen Regelungen längere Zahlungsziele einzuräumen und diese Änderung dadurch zu erzwingen, dass die von ihr geforderten Zahlungsziele trotz Widerspruchs der Lieferanten in Anspruch genommen werden.

- II. Die Kosten des Verfahrens fallen der Antragsgegnerin nach einem Streitwert von € 100.000.- zur Last.

Schneider

Ausgefertigt:

(L.S.) Lindner, Justizangestellte
als Rechtsbeamtin der Geschäftsstelle

